

AfD-Kandidat nicht in Kontrollgremium

Berlin. Der AfD-Kandidat für das Geheimdienst-Kontrollgremium des Bundestags, Roman Reusch, ist durchgefallen. Reusch erhielt bei der Wahl der Mitglieder nicht die erforderliche Stimmenzahl, wie Bundestagsvizepräsident Thomas Oppermann (SPD) am Donnerstag im Parlament mitteilte. Reusch erhielt 210 Stimmen, benötigt hätte er 355 Stimmen. Die Kandidaten der übrigen Fraktionen wurden in das Parlamentarische Kontrollgremium (PKGr) gewählt. Das sind Armin Schuster und Patrick Sensburg für die CDU, der CSU-Innenexperte Stephan Mayer sowie Burkhard Lischka und Uli Grötsch für die SPD. Die FDP entsendet Fraktionsvize Stephan Thomae, die Linke das langjährige PKGr-Mitglied André Hahn. Die Grünen sind durch ihren Fraktionsvize Konstantin von Notz vertreten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/325598.afd-kandidat-nicht-in-kontrollgremium.html>